



Öffentliche Stellenausschreibung

am 12.01.2024 veröffentlicht



Sachbearbeiter Zentrales Controlling (m/w/d)

Der Landkreis Börde beabsichtigt zum schnellstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle Sachbearbeiter Zentrales Controlling (m/w/d) in der Stabsstelle Steuerung und Entwicklung unbefristet zu besetzen.

Aufgabenprofil:

- Unterstützung und Beratung der Verwaltungsleitung bei der Erstellung von Strategien für die Gesamtverwaltung (strategisches Controlling)
- Entwicklung, Pflege und Koordination eines fachübergreifenden Berichtswesens
- Ausbau des Berichtswesens zu einem umfassenden Informationssystem und Erarbeitung von Berichtsstandards
- Koordinierung und Erstellung des Berichtswesens für die Verwaltungsleitungsleitung, insbesondere die Aufbereitung der Berichte und deren Zusammenfassung für den Landrat, den Beigeordneten und die Dezernenten
- Auswahl von Controllingschwerpunkten
- Einführung und Weiterentwicklung von Kennzahlensystemen
- Mitwirkung bei der Entwicklung von Zielen
- Erarbeitung von Abweichungsanalysen (Soll-Ist-Vergleich)
- Ableiten von Handlungsempfehlungen
- Mitarbeit im Katastrophenschutz bei Bedarf

Zur Beantwortung weiterer Auskünfte zum Aufgabenprofil steht Ihnen gern Herr Dr. Waselewski, Beigeordneter, telefonisch unter 03904/7240-1331 zur Verfügung.

Unsere Erwartungen an Ihre Qualifikation:

1. Fachliche Anforderungen

- **Variante 1:** mindestens abgeschlossenes Hochschulstudium auf dem Gebiet der Verwaltungswissenschaften, z. B. im Studiengang Öffentliche Verwaltung oder Verwaltungsökonomie oder alternativ Abschluss als Diplom-Verwaltungswirt oder Verwaltungsfachwirt bzw. ein erfolgreich abgeschlossener BII/AII-Lehrgang oder alternativ mindestens Hochschulabschluss im Studiengang Betriebswirtschaftslehre oder einem anderen Studiengang, welcher Controlling als Lerninhalt umfasst
- **Variante 2:** abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r und Bereitschaft zur Absolvierung eines Beschäftigtenlehrganges II oder ggf. einer anderen einschlägigen Weiterbildung im Rahmen einer Personalentwicklungsmaßnahme. Im Rahmen dieser Variante würde die Besetzung der Stelle bzw. die Einstellung zunächst befristet in Abhängigkeit von der erfolgreichen Absolvierung des Lehrganges erfolgen (für ca. 4 Jahre). Für eine Entfristung ist die erfolgreiche Absolvierung des Beschäftigtenlehrganges II oder der ansonsten vereinbarten Weiterbildung erforderlich. Bei internen Bewerbern erfolgt mit der erfolgreichen Weiterbildung eine dauerhafte Übertragung des Aufgabengebietes.

Kontakt:

Landkreis Börde
Personalamt
Bornsche Straße 2
39340 Haldensleben

Telefon: +49 3904 7240-1110
Telefax: +49 3904 7240-51104

2. Persönliche Anforderungen

- Selbstständigkeit
- Verantwortungsbewusstsein
- Kommunikationsfähigkeit
- Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen:

Ein Arbeitsverhältnis nach den tariflichen Bestimmungen des TVöD-V VKA.

Entgeltgruppe: Variante 1: EG 10
Variante 2: EG 9a und Zulagenzahlung gemäß § 14 (1) TVöD-V VKA zur EG 10. Nach erfolgreicher Absolvierung des Beschäftigtenlehrganges II oder einer anderen vereinbarten Weiterbildungsmaßnahme und Entfristung des Arbeitsverhältnisses erfolgt eine Eingruppierung in die EG 10. Bei internen Bewerbern erfolgt die Gewährung der bisherigen Entgeltgruppe und eine Zulagenzahlung gemäß § 14 (1) TVöD-V VKA zur EG 10. Nach erfolgreicher Absolvierung des Beschäftigtenlehrganges II oder einer anderen vereinbarten Weiterbildungsmaßnahme erfolgt eine Eingruppierung in die EG 10.

Arbeitszeit: 39 h / Woche

Arbeitsort: Haldensleben

Zudem konnte der Landkreis Börde besonders im Bereich der Vereinbarkeit von Beruf und Familie in den vergangenen Jahren mit Hilfe des „audit berufundfamilie“ große Fortschritte erzielen. Diese werden aktiv gelebt und auch weiterhin ausgebaut. Wir können Ihnen daher in diesem Bereich unter anderem Folgendes bieten:

- Gleitzeitsystem zur eigenen, flexiblen Planung der Arbeitszeit
- Flexibler Auf- und Abbau von Mehrstunden
- Möglichkeiten zur Teilzeitarbeit
- Möglichkeiten zur mobilen Arbeit und Ausstattung mit den nötigen technischen Arbeitsmitteln
- **ZeitWertKonten**
- JobRad
- Unterstützung von Bediensteten mit pflegebedürftigen Angehörigen

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.
Bitte fügen Sie in diesem Fall einen entsprechenden Nachweis der Bewerbung bei.

Aussagefähige Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen wie tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Berufsabschlussnachweis, Tätigkeitsnachweise und Führerscheinkopie richten Sie bitte bis zum 26.01.2024 entweder postalisch an den:

Landkreis Börde
Personalamt
Bornsche Str. 2
39340 Haldensleben
Telefon: 03904 7240-1110
Telefax: 03904 7240-51104

oder

per Mail an bewerbung@landkreis-boerde.de
Hinweis: Bewerbungsunterlagen nur im pdf-Format einreichen

Bewerber sollten aufgrund einer kurzfristigen Erreichbarkeit ihre Telefonnummer bzw. E-Mail-Adresse den Bewerbungsunterlagen beifügen.

Unvollständige, nicht aussagefähige bzw. zu spät eingereichte Bewerbungsunterlagen werden in das Auswahlverfahren nicht einbezogen.

Sprachliche Gleichstellung: Personen und Funktionsbezeichnungen gelten jeweils in weiblicher, männlicher und diverser Form.

Hinweis:

Eingangsbestätigungen werden ausschließlich per E-Mail versendet. Zum Erhalt einer Eingangsbestätigung ist den Bewerbungsunterlagen zwingend eine E-Mail-Adresse beizufügen.

Vorstellungs- und Reisekosten werden nicht erstattet.

Mit Einreichen Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Unterlagen, auch elektronisch, erfassen und bis zu zwei Monate nach Besetzung der Stelle aufbewahren. Elektronisch eingereichte Unterlagen werden anschließend gelöscht.

gez. Herzberg-Ebeling
Amtsleiterin